

Medienmitteilung

Luzern, 27. September 2017

Von der Handwerkskunst zur App: Die Hochschule Luzern – Design & Kunst gibt zum 140. Geburtstag zwei Bücher heraus

Seit seiner Gründung im Jahr 1877 hat sich das Departement Design & Kunst der Hochschule Luzern radikal gewandelt. Wie die Künstlerinnen und Designer des Departements mit den Umwälzungen umgingen, zeichnet eine Jubiläumspublikation nach. Zudem liefern über 50 Studierende in einem handgemachten Musterbuch Einblick in ihr aktuelles Schaffen.

2017 feiert das Departement Design & Kunst der Hochschule Luzern seinen 140. Geburtstag. Die Historikerinnen Martina Akermann und Julia Müller nehmen das Jubiläum zum Anlass, die Geschichte der ersten Kunstgewerbeschule der Deutschschweiz in einer Publikation nachzuzeichnen. Der Buchtitel «Kurzum, alles ist in Bewegung und im Umbruch» – ein Zitat des damaligen Direktors Werner Andermatt von 1967 – ist dabei Programm: Vom Historismus des späten 19. Jahrhunderts über Moderne und Postmoderne bis hin zu den aktuellen Entwicklungen der Künste und des Designs bilden die letzten 140 Jahre eine Epoche ungeheuren Wandels, der auch am heutigen Departement der Hochschule Luzern nicht spurlos vorbeigegangen ist.

Im Alltag jedes Einzelnen spürbare Ereignisse wie Kriege, die Postindustrialisierung und die digitale Revolution beeinflussten die Institution ebenfalls. Hier setzen die Autorinnen in der Publikation Akzente, versuchen aus dem Chaos der Geschichte die relevanten Perioden und Ereignisse herauszuschneiden. Der Wandel der Hochschule Luzern – Design & Kunst wird zudem exemplarisch anhand von 58 Kunstschaffenden, Designerinnen und Filmemachern nachgezeichnet, die mit der Hochschule verbunden waren oder es noch sind; darunter der Kabarettist Emil Steinberger, die Malerin Pia Fries oder der Aktionskünstler Roman Signer.

Design und Kunst als Momentaufnahme

Während die historische Publikation den Wandel zum Leitmotiv erhebt, verfolgt ein parallel dazu erschienenes Musterbuch den umgekehrten Ansatz: Es zeigt das aktuelle Schaffen Design-, Film- und Kunst-Studierender in einer Momentaufnahme. Jeder Studiengang und jede Werkstatt des Departements sind darin vertreten. Das Musterbuch eröffnet Möglichkeitsräume des aktuellen Design- und Kunstschaffens und verführt den Betrachter oder die Betrachterin dazu, die Muster in Ideen und Visionen weiterzudenken.

Mehr als 50 Studierende arbeiteten eineinhalb Jahre lang am Projekt mit. In Handarbeit passten sie Ausschnitte aus aktuellen Werken – Stickereien, Film-Screenshots, Drucke, Intarsien aus Holz oder Metallplatten – in die losen Seiten ein und banden diese zu fertigen Exemplaren. Weil jeweils ein anderer Ausschnitt eingesetzt wurde, ist jedes der 140 Exemplare einzigartig. Daher ist das Musterbuch nicht im Handel erhältlich, sondern kann nur vor Ort in der Departements-Bibliothek in der Viscosistadt, Emmenbrücke, sowie weiteren Bibliotheken, eingesehen werden.

Das Musterbuch von Design & Kunst, ein Produkt klassischer Handwerkskunst, wird kombiniert mit einer kostenlosen Begleit-App: Wer das Buch mit dem Smartphone scannt, sieht unter anderem eine kurze Sequenz aus einem Animationsfilm oder kann sich direkt mittels 360°-Panoramen in den Departements-Werkstätten umsehen.

Informationen zu den beiden Büchern

Historische Publikation:

«Kurzum, alles ist in Bewegung und im Umbruch»

Von der Kunstgewerbeschule zur Hochschule Luzern – Design & Kunst (1877–2017)

Herausgeberin: Hochschule Luzern – Design & Kunst, Gabriela Christen

Autorinnen: Gabriela Christen (Vorwort), Martina Akermann, Martina Kammermann (historischer Teil), Julia Müller (Kurzbiografien Alumni)

Verlag: Edizioni Periferia

Gestaltung: Velvet Creative Office

320 Seiten, Fr. 42.–

September 2017

ISBN 978-3-906016-80-1

[Online-Ausgabe zum Blättern](#)

Musterbuch:

Ein Exemplar des Buches ist einsehbar in der [Bibliothek des Departements Design & Kunst](#), Nylsuisseplatz 1, 6020 Emmenbrücke.

Die kostenlose Begleit-App steht für iPhone/iPad und Android im jeweiligen App-Store zum Download bereit.

140 Jahre Hochschule Luzern – Design & Kunst:

Im Rahmen der [Ausstellungsserie «Fortsetzung folgt»](#) sind die Werke von Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Luzern – Design & Kunst derzeit auch im Kunstmuseum Luzern und in der akku Kunstplattform in Emmenbrücke zu sehen.

Weitere Informationen zum Jubiläum: www.hslu.ch/dk140jahre

Kontakt für Medienschaffende:

Hochschule Luzern – Design & Kunst

Ursula Bachman, Vizedirektorin Interdisziplinarität & Öffentlichkeit

T +41 41 248 64 20, ursula.bachman@hslu.ch

Hochschule Luzern – die Fachhochschule der Zentralschweiz

Die Hochschule Luzern ist die Fachhochschule der sechs Zentralschweizer Kantone und vereinigt die Departemente Technik & Architektur, Wirtschaft, Informatik, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik.

Über 6'200 Studierende absolvieren ein Bachelor- oder Master-Studium, knapp 4'600 besuchen eine Weiterbildung. Die Hochschule Luzern ist die grösste Bildungsinstitution in der Zentralschweiz und beschäftigt 1'645 Mitarbeitende. Sie feiert 2017 ihr 20-Jahr-Jubiläum. www.hslu.ch